



MEDIENMITTEILUNG

Nr. 9 | K | R | 11. Januar 2023

COVID-19: Hinweise für Reisende von und nach China

Nach der Abkehr von der Null-Covid-Politik Anfang Dezember 2022 sowie dem Ende der Einreisebeschränkungen am 8. Januar 2023 hat China aktuell eine massive Corona-Welle zu verzeichnen, wobei die von offiziellen Stellen gemeldeten Fallzahlen das Pandemiegeschehen wohl nicht mehr realistisch abbilden.

Gemäss des European Center for Disease Control (ECDC) sind die derzeit in China zirkulierenden Varianten schon in Europa verbreitet und stellen daher aktuell aufgrund der relativ guten Durchimpfungsrate bzw. Immunisierung durch eine durchgemachte Covid-19-Erkrankung keine unmittelbare Bedrohung für die EU/EWR-Bürger dar.

Gleichwohl ist es schwierig abzuschätzen, wie sich die Lage weiter entwickeln wird. Bei einer derart hohen Viruszirkulation ist zudem mit dem Auftreten von weiteren Mutationen des SARS-CoV-2-Virus zu erwarten. Mehrere Länder haben daher vorsichtshalber bereits Massnahmen gegenüber Reisenden ergriffen. Für die Schweiz und Liechtenstein gelten aktuell keine Restriktionen für Reisende aus China.

Die Europäische Kommission hat entsprechende Hinweise ihren Mitgliedsstaaten zur Verfügung gestellt. Diese finden Sie auf der Webseite des liechtensteinischen Amtes für Gesundheit unter <https://www.llv.li/inhalt/119363/amtstellen/informationen-zu-reisen>.

Die Hinweise beinhalten Empfehlungen zur Einhaltung von Vorsichtsmassnahmen bei Reisen in Regionen mit hohen Übertragungsraten von SARS-CoV-2, zur Vervollständigung des Impfstatus, zum Maskentragen (FFP2-Masken für gefährdete Fluggäste) während der Reise sowie zur Einhaltung der weiterhin gültigen Hygieneregeln.

Kontakt

Ministerium für Gesellschaft und Kultur

Martin Hasler, Generalsekretär

T +423 236 74 76

martin.hasler@regierung.li